REACH-BESCHRÄNKUNG VON PFAS

Praktische Hinweise zur Teilnahme an der Konsultation

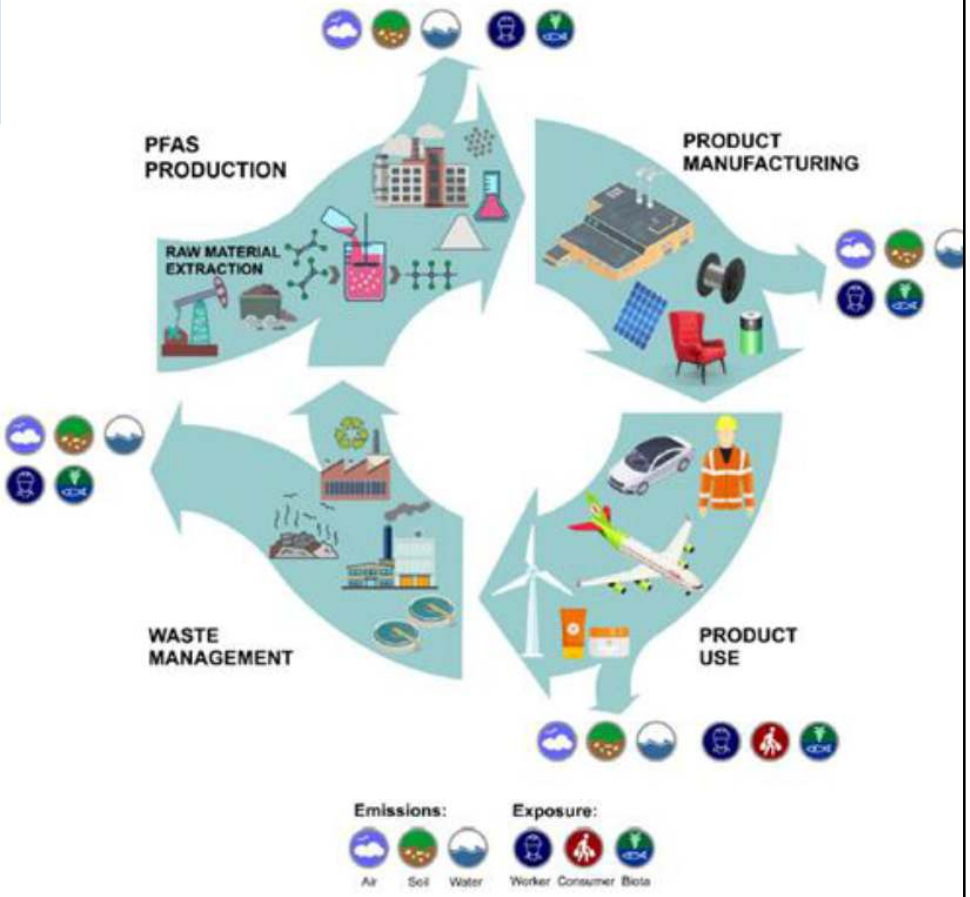
Dr. Gudrun Lücke-Brunk, Covestro Deutschland AG, VCI-Webinar am 31.03.2023

Verband der Chemischen Industrie e.V.
Wir gestalten Zukunft.

VCI

Im Fokus steht der gesamte Lebensweg der Substanzen

- Betroffen ist eine sehr große Gruppe von heterogenen Substanzen und Fluorpolymeren
- PFAS sind definiert als Substanzen die eine voll fluorierte Methyl-CF_3 Gruppe oder eine methylen -CF_2-Kohlenstoffatomverbindung (ohne H/Cl/Br/I-Atom daran gebunden) enthalten, entspricht der OECD Definition
- Führt zu einer sehr breiten Beschränkung von mehr als 10,000 Substanzen in einem Gruppenansatz
- Einschließlich:
  - *Fluoropolymere*
  - *Perfluoro-alkane acids and salts*
  - *Precursors of perfluoroalkyl acids*
  - *Perfluoro-alkyl ethers*
  - *Perfluoro-alkanes*
  - *HF-Gases*



Beschränkungsbericht Anhang a, Abb. A.1.

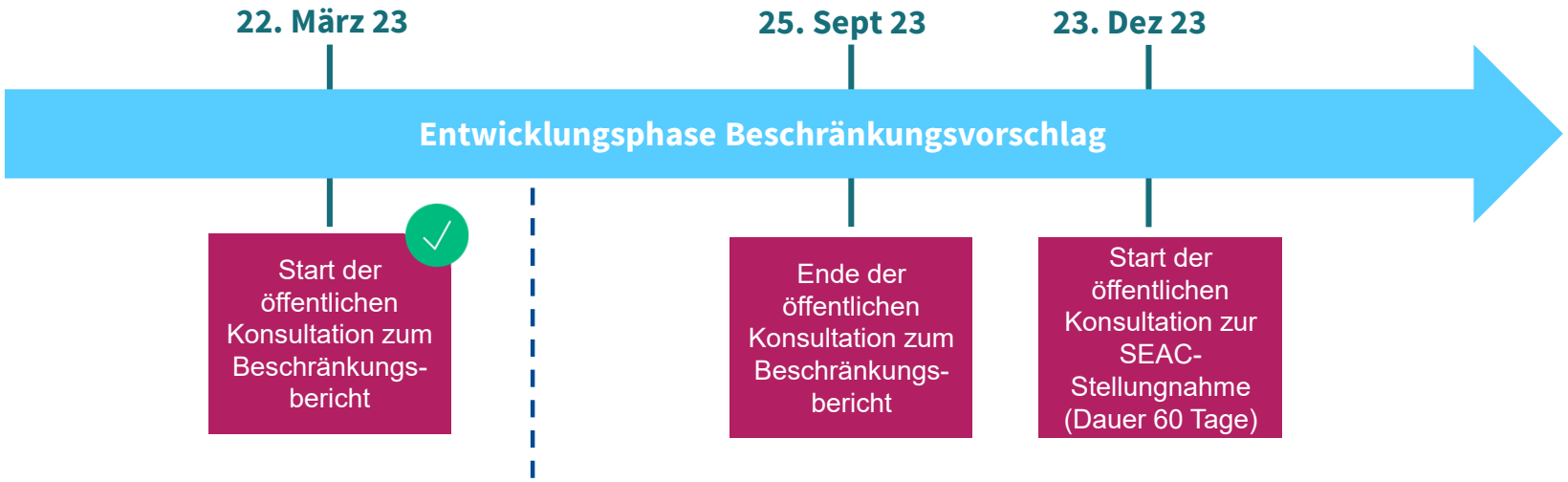
Beteiligung an der öffentlichen Konsultation – Allgemeine Aspekte

Allgemeine Aspekte

- Firmen, Verbände, Organisationen, Privatpersonen und weitere Behörden können ihre Kommentare und ggf. weitergehende Informationen zu der vorgeschlagenen Beschränkung abgeben.
- Beiträge zur öffentlichen Konsultation zum Beschränkungsbericht können über den gesamten Zeitraum der öffentlichen Konsultation eingereicht werden.
- Empfohlen ist, nicht auf die von der ECHA geplante öffentliche Informationsveranstaltung zur Konsultation zu warten, da diese erst für den 5. April 2023 geplant ist.
- Idealerweise sind wichtige Informationen bereits in den ersten Wochen (meist ca. 6 Wochen) der Konsultationsphase einzureichen. Frühzeitiges Einreichen ermöglicht die Berücksichtigung bei den ersten Beratungen der ECHA-Ausschüsse.
- Grundsätzlich können die Fristen der öffentlichen Konsultationen nicht verlängert werden.
- Zum Entwurf der SEAC-Stellungnahme erfolgt eine weitere öffentliche Konsultation. Hier beträgt die Konsultationsdauer 60 Tage. Zur Stellungnahme des RAC erfolgt keine weitere Konsultation.

Beteiligung an der öffentlichen Konsultation - Wichtige Fristen

- **Wichtige Fristen im Beschränkungsverfahren**



Alle Kommentare und zusätzlichen Informationen, werden von beiden zuständigen wissenschaftlichen Ausschüssen der ECHA (Ausschuss für Risikobewertung – RAC und Ausschuss für sozioökonomische Analyse – SEAC) bei der Erarbeitung Ihrer Stellungnahmen zu dem Beschränkungsvorschlag berücksichtigt.

Inhalte im Rahmen der 6-monatigen öffentlichen Konsultation

- Empfohlen (vom BDI/VCI)

Folgende Inhalte der Konsultationsbeiträge sollten eingebracht werden

Informationen zu **Art/Typ** der verwendeten PFAS-Substanz
Informationen zu **Umfang** und **Art der Verwendung**
Informationen zu **Funktionalität** der PFAS-Substanz, sowie zum ökonomischen und/oder gesellschaftlichen Nutzen der jeweiligen Verwendung Link: **RDDS - Batch Process 0.9 (europa.eu)** ECHA-Leitlinie zur sozioökonomischen Analyse (2008)
Informationen zu **Leistungskriterien**, Standards, Spezifikationen und Anforderungen, die bei der jeweiligen Verwendung erfüllt werden müssen/Darstellung des Beitrages der PFAS bei der Erfüllung dieser Anforderungen

Inhalte im Rahmen der 6-monatigen öffentlichen Konsultation

- Empfohlen (vom BDI/VCI)

Folgende Inhalte der Konsultationsbeiträge sollten eingebracht werden

Ggf. Darstellung der vom jeweiligen Unternehmen ergriffenen PFAS-**Emissionsschutzmaßnahmen** (bei Herstellung und Verwendung)

Informationen zu den **sozio-ökonomischen Auswirkungen** der Beschränkung aus Perspektive des eigenen Unternehmens und der der nachgeschalteten Anwender/Kunden (z. B. Substitutionskosten/-fristen, Folgen von Substitutionsstoffen/-materialien, wirtschaftlich-/gesellschaftliche Konsequenzen bei Totalverlust der Anwendung etc.)

Inhalte im Rahmen der 6-monatigen öffentlichen Konsultation

- Empfohlen (vom BDI/VCI)

Folgende Inhalte der Konsultationsbeiträge sollten eingebracht werden

Bewertung möglicher **Alternativen**:

- Darstellung der bisherigen Suche nach Alternativen (Zeitspanne und Umfang)
- Darstellung der Gründe für erfolgslose Alternativsuche
- Ggf. Darstellung der Verfügbarkeit und technischen Machbarkeit von möglichen Alternativen und der Kriterien, die zwingend gegen deren Verwendung sprechen
- Ggf. Darstellung der mit den etwaig zur Verfügung stehenden Alternativen verbunden ökonomischen und gesellschaftlichen Auswirkungen

Weitere Informationen

- PFAS public consultation ECHA recommendation:
- cad38c27-ede8-2268-00c6-939ea066743c (europa.eu)

- ECHA recommendation for public consultation:
- 7c4705d5-ad01-43ed-a611-06f1426a595c (europa.eu)

Thank you
for your attention

Kontakt:

gudrun.luecke-brunk@covestro.com